

Vorankündigungen
Meisterklasse Lev Natochenny

WWW.NATOCHENNY.COM
WWW.NATOCHENNY.DE

Dienstag, 22. Januar um 20:00
ALTE OPER FRANKFURT • GROSSER SAAL
MARTIN STADTFELD
Orchester "Academy St. Martin-in-the-Fields"
Beethoven • Klavierkonzert G-Dur Op. 58

Montag, 28. Januar um 20:00
ALTE OPER FRANKFURT • GROSSER SAAL
CHRISTOPHER PARK
"Philharmonie der Nationen"
Rachmaninoff • Klavierkonzert c-Moll Nr. 2, Op. 18

Mittwoch, 30. Januar um 19:30
LOGE ZUR EINIGKEIT FRANKFURT
Kaiserstraße 37
EUGENE CHOI
Klaiverabend

Dienstag, 05. März um 20:00
THEATER GIEßEN
EUGENE CHOI
Brahms • Klavierkonzert d-Moll, Op. 15

Sonntag, 30. Juni um 11:00
WEILBURGER SCHLOSSKONZERTE,
WEILBURG • ORANGERIE
NURON MUKUMI • EUGENE CHOI
Chopin • Rachmaninoff

Freitag, Samstag, 2,3. August um 19:00
KLOSTER EBERBACH
RHEINGAU MUSIKFESTIVAL
NAMI EJIRI
Klaiverabend

Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main



DIENSTAG, 15. JANUAR, 2013 • 19.30 UHR
GROSSER SAAL

LEV NATOCHENNY
stellt seine Klasse vor

Das goldene Zeitalter der Musik

NURON MUKUMI

Mozart • Beethoven • Chopin

2012/2013
www.natochenny.de • www.natochenny.com

Das goldene Zeitalter der Musik

LUDWIG van BEETHOVEN 1770-1827

Klaviersonate d-Moll, Op.31 Nr.2
Largo.Allegro • Adagio • Allegretto

WOLFGANG AMADEUS MOZART 1756-1791

Klaviersonate c-Moll, KV457
Molto allegro • Adagio • Allegro assai

FRYDERYK CHOPIN 1810-1849

SCHERZI

Scherzo Nr. 1, h-Moll, Op.20
Scherzo Nr. 2, b-Moll, Op.31
Scherzo Nr. 3, cis-Moll, Op.39
Scherzo Nr. 4, E-Dur, Op.54

NURON MUKUMI

NURON MUKUMI

Nuron Mukumi, 1996 in Tashkent, Usbekistan, geboren begann 2002 seinen Klavierunterricht im Alter von 6 Jahren am Uspensky Institut in der Klasse von Tamara Popovich. Schon sehr früh gewann er mehrere internationale Wettbewerbe, wie 2003 den 1. Preis beim internationalen Klavierwettbewerb für Russische Musik in San Jose, CA., und den 1. Preis beim Jugendwettbewerb der Usbekischen Republik Tashkent. Im Jahr 2004 wurde er Preisträger des Tashkent Festival, Found Forum, und 2005 erhielt er einen Sonderpreis beim internationalen Cantu Klavierwettbewerb.

Als weiteren Erfolg erhielt er Stipendien von drei großen Musikinstitutionen in London: der Guildhall School, der Purcell School und der North London Piano School. 2006 die erste erfolgreiche Aufnahme an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt in der Meisterklasse von Prof. Lev Natochenny. Im Mai desselben Jahres gewann er den 1. Preis des "Neue Namen" Klavierwettbewerb und im Oktober des Jahres konzertierte Nuron im Millenium Center in London. Im Jahr 2007 setzte er seine Wettbewerbserfolge fort: so gewann er den 1. Preis und einen Sonderpreis beim Internationalen Mozart - Wettbewerb in Rom und er bekam das hervorragende Angebot, die "Moskauer Virtuosi" im Rahmen des internationalen Festivals der "Vladimir Spivakov" – Stiftung zu dirigieren.

In den Jahren 2007 - 2009 war Nuron Schüler der Purcell Schule in London, wo er wiederum ein volles Stipendium erhielt und

eingeladen wurde, zwei Mal in der St. Martin's-in-the-Fields Kirche sowie im Steinway Konzertsaal, im Konzertsaal Nord-London und im Konzertsaal der Royal Academy in London aufzutreten.

Im Jahr 2008 gewann Nuron den 1. Preis beim Wettbewerb für zeitgenössische Musik in der Schweiz sowie beim Londoner Festival für Musik und Darstellende Kunst. Im Jahr 2009 errang er den zweiten Preis beim internationalen Franz Liszt - Wettbewerb in Weimar. Herausragende Ereignisse im Jahr 2010 waren für ihn die Teilnahme am Jugendakademie - Festival in den Niederlanden und die zweite erfolgreiche Aufnahme an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt in der Meisterklasse von Prof. Lev Natochenny.

Nuron Mukumi konzertierte erfolgreich mit dem Staatlichen Sinfonieorchester Usbekistan, dem Russischen Jugendsinfonieorchester und dem Staatlichen Rumänischen Sinfonieorchester. Folgende Werke führte er mit den Orchestern auf: das Klavierkonzert KV 466 von Wolfgang Amadeus Mozart im Alter von 7 und 8 Jahren sowohl als Solist als auch als Dirigent, das Beethoven Klavierkonzert op. 37 und das 3. Klavierkonzert von Sergej Prokofiev im Alter von 9 Jahren und als 11-jähriger das Klavierkonzert von Frederic Chopin in f-Moll.